



Anmeldung eines Hundes

Personenbezogene Daten

Familienname	
Vorname	
Straße	
Ort	
Telefon:	

Tierbezogene Daten

Hund I

Rasse		Hundehaltung seit	
Geschlecht		Microchipnummer	
Wurfjahr		Registrierungsnummer- Heimtierdatenbank	
Name des Hundes			
Farbe			

Hund II

Rasse		Hundehaltung seit	
Geschlecht		Chip-Nr.	
Wurfjahr		Registrierungs-Nr.	
Name des Hundes			
Farbe			

Frist der Nachreichung

Hundekundennachweis(1)		Urkunde der Bezirkshauptmannschaft muss beigelegt werden!	Frist der Nachreichung:
Haftpflichtversicherung (2)		Versicherungsbestätigung muss beigelegt werden!	

Datum _____ Unterschrift _____

(1) Ist ein Hundekundennachweis nach § 3b Abs. 8 des Stmk. Landes- Sicherheitsgesetzes erforderlich und kann dieser bei einer Meldung nach § 9 nicht vorgelegt werden, so erhöhen sich die im § 3 festzusetzenden Abgaben auf das Zweifache. Wird der Hundekundenachweis zu einem späteren Zeitpunkt vorgelegt, ist die Abgabe auf das ursprüngliche Ausmaß gemäß § 3 herabzusetzen. Die Herabsetzung wird mit dem der Vorlage folgenden Monatsersten wirksam.

(2) Versicherungsanstalt und Polizze, Höhe der Versicherung

Haftpflichtversicherung gem. Landessicherheitsgesetz:

Halter von Hunden haben für diese eine Haftpflichtversicherung über eine Mindestdeckungssumme in der Höhe von € 725.000,- abzuschließen. Diese Haftpflichtversicherung kann auch im Rahmen einer Haushalts- oder Jagdhaftpflichtversicherung oder einer anderen gleichartigen Versicherung gegeben sein.



Ersuchen um Vorschreibung der um 50 % begünstigten Hundeabgabe

Personenbezogene Daten

Familienname	
Vorname	
Straße	
Ort	
Telefon Mobil:	

Ich besitze an der Adresse: _____

- ☐ ein abgelegenes Haus welches mehr als 50 m vom nächsten Gebäude entfernt ist,
- ☐ einen land- und forstwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieb,
- ☐ einen/mehrere Jagdhund/e (im Zuge der Jagdausübung),

weshalb ich einen Wach-/Nutzhund gemäß § 1/2 des Stmk. Hundeabgabengesetzes 2013 halte.

Ich ersuche Sie daher, diesen als solchen anzuerkennen und mir eine um 50 % begünstigte Hundeabgabe von jährlich € 30,-- gemäß § 2/1 leg.cit. und gemäß do. Hundeabgabeordnung vorzuschreiben.

☐ _____ Hunde

mit welchem/denen ich nachweislich einen Kurs „Begleithund I oder II“ bzw. einen anderen übergeordneten Kurs einer vom Österreichischen Kynologenverband, oder von der Österreichischen Hunde-Sport-Union, vom Österreichischen Jagdhundegebrauchsverband oder von der Steirischen Jägerschaft anerkannten Hundeschule oder Ausbildungsstätte absolviert habe.

Eine Kopie der Ausbildung wird beigelegt!

Ich ersuche Sie daher, diese Ausbildung als solche anzuerkennen und mir eine um 50 % begünstigte Hundeabgabe von jährlich € 30,-- gemäß § 2/1 leg.cit. und gemäß do. Hundeabgabeordnung vorzuschreiben.

.....

Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben richtig und vollständig gemacht habe.